



Die Gäste pflegen einen regen Gedankenaustausch während des kulinarischen Geniessens.



Bertrand Piccard: «In der Luft und im Leben gibt es drei Situationen: Gegenwind, Flaute oder einen guten Wind nach vorne.»

FOTOS: MARTIN GUGGISBERG



Peter Gerlach, Bank Julius Bär, und Markus Menzl, Credit Suisse (v. links).

Mit dem Wind, statt dagegen zu kämpfen

FINANZBRANCHE Am jüngsten Event des Business Network Club Region Zürichsee machte Bertrand Piccard den Gästen aus der Finanzwelt Mut und Lust aufs Leben.

«Die tief sitzende Angst vor dem Unbekannten ist die Ursache für die meisten unserer Probleme», diagnostiziert **Bertrand Piccard**, Psychiater, Erfinder, Visionär, Autor, Abenteurer und Denker. Es ist nicht das einzige Mal an diesem Abend, dass einige Köpfe der rund 60 Gäste im Saal des Restaurants Dieci in Rapperswil zustimmend nicken. Ja, so ist's. Piccard belässt es aber nicht bei der Feststellung des Status quo. «Werfen Sie Ballast ab, manchmal ist es besser, mit dem Wind zu gehen, statt dagegen anzukämpfen, Ziele kann man auch auf vermeintlichen Umwegen erreichen», rät der Mann, der es nonstop mit dem Heissluftballon einmal um die Welt geschafft hat.

Mit Bertrand Piccard hat der noch junge Business Network Club Zürichsee (BNCZ) einen charismatischen Redner eingeladen. Nicht ganz ohne Selbstzweck steckt Piccard die Fachleute aus der Finanzwelt mit Abenteuerlust und seinen Visionen an. Die Finanzierung seines nächsten Projektes, mit einem nur durch Sonnenergie betriebenen Flugzeug die Erdkugel zu umrunden, ist noch nicht komplett, und an diesem Klubabend des BNCZ lassen sich hervorragend neue Kontakte zu Professionals aus der Finanzwelt knüpfen. «Genau das wollten wir: Leuten aus der Finanzbranche eine Plattform bieten, um jenseits der hektischen Bürozeiten das Netzwerk auch über den Tellerrand hinaus zu vergrössern, Wissen und Erfahrung auszutauschen und Kontakte zu Personen aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik zu knüpfen», erklärt **Stefan Hiestand**, Präsident und Mitbegründer des BNCZ und CEO der Jefferies Schweiz.

Der Networking-Club besteht seit November 2005 und zählt heute über 40 Mitglieder. Die Mitglieder sind aus der Finanzbranche oder aus finanznahen Bereichen. Es finden nebst anderen Treffen sechs grosse Klubabende pro Jahr statt. Die Liste der prominenten Gäste, welche diese Klubabende bereichern, reicht bislang vom ehemaligen Botschafter **Thomas Borer-Fielding** über **Moritz Suter** zu **Franz Marty**, **Marc Giradelli**, **René C. Jäggi** sowie dem Staatsarchivar des Kanton Schwyz, **Kaspar Michel**. (wil)



Claudia Klaus und Reto Meyer, beide bei ABN Amro Bank.



Roger Höhener, NZB Neue Zürcher Bank, und Giacomo Boero, Casa Moderna (v. links).



Franco Sammarchi, Bank Vontobel, und Robert Bertschinger, Vize-Präsident und Mitgründer BNCZ (v. links).



Claude Porret, 47° North Capital Management, und Thomas Bavaud, Credit Suisse.



Dirk Wiedmann, Bank Julius Bär, Pablo Frei, Quaesta Capital AG, Barbara Schindler, Quaesta Capital AG, Markus Good, OZ Bankers, Marc Eigenheer, Quaesta Capital AG (v. links).



Erik Kaas, Partners Group, Stefan Hiestand, Präsident und Mitbegründer BNCZ, und Sebastian Steib, UBS (v. links).



Franz Mattig und Matthias Schumacher, beide bei Mattig-Suter und Partner (v. links).



Marc Lüscher, Bank Julius Bär, und Bruno Baumgartner, selbstständiger Unternehmer (v. links).



Rudolf Kutos, LGT Bank, und René Charrière, State Street Bank (v. links).



Michael Hobmeier, Valiant Bank, und Regula Baumgartner, LTV Gelbe Seiten AG.